



SPD-Weende/Deppoldshausen

CDU Fraktion
im Ortsrat Weende-Deppoldshausen



An die Oberbürgermeisterin
der Stadt Göttingen
Frau Petra Broistedt

über Verwaltungsstelle Weende

Mittwoch, 2. September 2026

Anfrage: Otto-Wels-Weg – Stand der Planung und kurzfristige Verbesserungen für den Schulweg

Die Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SPD und CDU stellen zur öffentlichen Sitzung des Ortsrates Weende / Deppoldshausen am 17.9.2026 folgende Anfrage:

Jeden Morgen nutzen viele Kinder den Otto-Wels-Weg auf ihrem Weg zur Schule oder zu den Bushaltestellen an der Hannoverschen Straße. Besonders unübersichtlich ist die Querung der Karl-Grüneklee-Straße am Otto-Wels-Weg. Vor der Kita Weende-West werden regelmäßig Autos nahe der Einmündung abgestellt. Dadurch können sich querende Kinder und Autofahrende schlechter sehen (siehe Foto).

Bereits Anfang 2024 hatte sich der Ortsrat mit einem interfraktionellen Antrag für einen sichereren Schulweg am Otto-Wels-Weg eingesetzt. Die Verwaltung teilte daraufhin mit, dass der Otto-Wels-Weg perspektivisch als verkehrsberuhigter Bereich umgestaltet werden soll. Auch die Querung an der Karl-Grüneklee-Straße sollte dabei verbessert werden. Eine Umsetzung gemeinsam mit den geplanten Kanalarbeiten wurde erwogen.

Seitdem haben wir keine weiteren Planungen dazu vorgestellt bekommen. Deshalb bitten wir die Verwaltung um Beantwortung folgender Fragen:

1. **Wie ist der aktuelle Stand der geplanten Kanalarbeiten und der Umgestaltung des Otto-Wels-Wegs?**
2. **Wann ist nach heutigem Stand mit dem Beginn der Arbeiten zu rechnen?**
3. **Falls sich die größere Baumaßnahme weiter verzögert: Was kann kurzfristig getan werden, um den Schulweg sicherer zu machen?**
4. **Kann der Einmündungsbereich an der Karl-Grüneklee-Straße kurzfristig besser freigehalten werden – zum Beispiel durch ein Haltverbot oder andere Maßnahmen –, damit Kinder und Autofahrende sich besser sehen können?**
5. **Könnte eine andere Vorfahrtsregelung in diesem Bereich, zum Beispiel „rechts vor links“, dazu beitragen, dass langsamer gefahren wird und Kinder die Straße sicherer queren können?**
6. **Welche weiteren einfachen und kostengünstigen Maßnahmen könnten kurzfristig umgesetzt werden, um die Situation für die dort täglich querenden Kinder zu verbessern?**

Viele Kinder nutzen diesen Weg jeden Tag. Deshalb sollte eine Verbesserung der Schulwegsicherheit aus unserer Sicht nicht davon abhängen, wann die größere Baumaßnahme tatsächlich umgesetzt wird.

Dorothea Meldau

Horst Roth

Jutta Steinke

Johann Sebastian Sommer